

## ***Systemische Intervention in der Beratung***

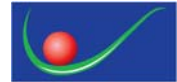
Professionelles Handeln in beratenden und begleitenden Berufskontexten stützt sich auf drei Elemente: ein *theoretisches Konzept* des professionellen Tuns, das uns möglich macht, zu begründen, warum wir bestimmte Interventionen setzen; Klarheit über die *professionelle Rolle* im jeweiligen Kontext, damit unser Handlungsspielraum gut abgegrenzt ist und das professionelle Tun eine inhaltliche Orientierung – einen Fokus – erhält; Instrumente für *professionelle Interventionen*, um im Sinne des Auftrags und im Sinne unserer eigenen Hypothesen handeln zu können. Insbesondere bei der Arbeit mit KlientInnen in schwierigen Lebenssituationen kann ein systemisches Theoriefundament und Instrumentarium dem eigenen professionellen Handeln Orientierung und damit Sicherheit und Sinn geben.

### **INHALTE**

Das Seminar hat zum Ziel, systemisches Denken bzw. eine systemische Haltung zu trainieren und anzuwenden. Dazu werden zu Beginn des Seminars die theoretischen Basiskonzepte für eine systemische Haltung im Training vorgestellt und erfahrbar gemacht. Darauf aufbauend wird die eigene Haltung als TrainerIn/BeraterIn reflektiert. Bereits gebildete Alltagstheorien sowie daraus abgeleitetes Verhalten werden gemeinsam thematisiert und infrage gestellt. Danach werden der Kontextklärung („Wo bin ich hier?“), der Rollenklärung („Wer bin ich hier?“) sowie der Auftragsklärung („Was soll ich hier tun?“) breiter Raum gewidmet und folgende Fragen erarbeitet: Wie können Sie herausfinden, als was Sie von einem Kunden angesehen werden, was von Ihnen erwartet wird und woran letztlich Ihre Leistung gemessen wird? Wie können Sie selbst Sicherheit bekommen, was Ihr Job ist und was nicht? Letztlich hat systemisches Denken aber auch weitreichende Konsequenzen für die Methodik und Didaktik, was abschließend diskutiert und bearbeitet werden soll.

### **METHODEN**

In der Klein- und Gesamtgruppe soll Neues erarbeitet, ausprobiert, beobachtet und reflektiert werden. Kurze Inputs sollen neue Gedanken anregen und alte ordnen. Spezifische Übungen sollen die Möglichkeit bieten, eigene Glaubenssätze und Verhaltensmuster zu reflektieren und gegebenenfalls zu verändern.



## **TERMINE UND ZEIT**

4 Abende

19.1.10 & 20.1.10 wie  
26.1.10 & 27.1.10

jeweils 18:00-21:00 Uhr

## **LEITER**

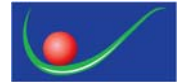
### **Dr. med. Otto Ambros**

Facharzt für Innere Medizin und Psychosomatische Medizin,  
Psychotherapeut (Katathym Imaginative Psychotherapie)  
Systemischer Coach

## **SEMINARGEBÜHR**

€ 252,--

**ORT** Maroltingergasse 54, 1160 Wien



## **ANMELDUNG UND STORNOBEDINGUNGEN**

Bitte Anmeldeformular mailen (oder faxen) an: [maringer@wellworking.com](mailto:maringer@wellworking.com)

Ihr Platz ist fix mit der Einzahlung der Seminargebühr auf das Konto: 045-34344, bei der Erste Bank AG, BLZ 20111,

UID: ATU61012807

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Zahlungseingangs berücksichtigt. Die Annullierung oder Umbuchung muss schriftlich erfolgen.

Bei Rücktritt bis zu 14 Tagen vor Kursbeginn beträgt die Stornogebühr 50%, danach 100%.

Die Nennung eines/r Ersatzteilnehmers/nehmerin ist möglich.

